

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0039/2013/IV

Datum:
06.03.2013

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Zweiter Tätigkeitsbericht des Fahrgastbeirates der
Stadt Heidelberg**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 28. März 2013

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	20.03.2013	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss nimmt den zweiten Tätigkeitsbericht des Fahrgastbeirates der Stadt Heidelberg zur Kenntnis.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 20.03.2013

Ergebnis: Kenntnis genommen

Begründung:

1. Rückblick

Der Gemeinderat der Stadt Heidelberg hat in seiner Sitzung am 29.07.2009 (0222/2009/BV) die Einrichtung eines Fahrgastbeirates bei der Stadt Heidelberg beschlossen.

Die Einrichtung und Betreuung des Fahrgastbeirates obliegt dem Amt für Verkehrsmanagement.

Am 27.04.2010 fand die erste Sitzung statt.

2. Aufgaben/Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung des Fahrgastbeirates regelt unter § 1 (Aufgaben) Absatz 3, dass der Fahrgastbeirat einmal im Jahr dem Oberbürgermeister und dem Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss einen schriftlichen Tätigkeitsbericht vorlegt.

Der erste Tätigkeitsbericht wurde in der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses am 06.07.2011 vorgestellt.

Der Fahrgastbeirat erachtet es als praktikabler, den Tätigkeitsbericht an das jeweilige Kalenderjahr anzugleichen. Der in Anlage beigefügte Tätigkeitsbericht umfasst daher den Zeitraum von Juli 2011 bis einschließlich Dezember 2012.

Ein Mitglied des Sprechergremiums wird den Tätigkeitsbericht vorstellen und steht für Fragen der Mitglieder des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses zur Verfügung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 3		Bürger/innenbeteiligung und Dialogkultur fördern Begründung: Beteiligungsmöglichkeit der Nutzer des ÖPNV an dessen inhaltlicher und qualitativer Entwicklung. Ziel/e:
MO 1 - 7		Alle Ziele im Abschnitt Mobilität werden erreicht. Begründung: Attraktiver ÖPNV mit Rückgrat Schiene, umweltgerechter Verkehr, gleichwertige Erschließung im ganzen Stadtgebiet. Ziel/e: Begründung:

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Zweiter Tätigkeitsbericht des Fahrgastbeirates